

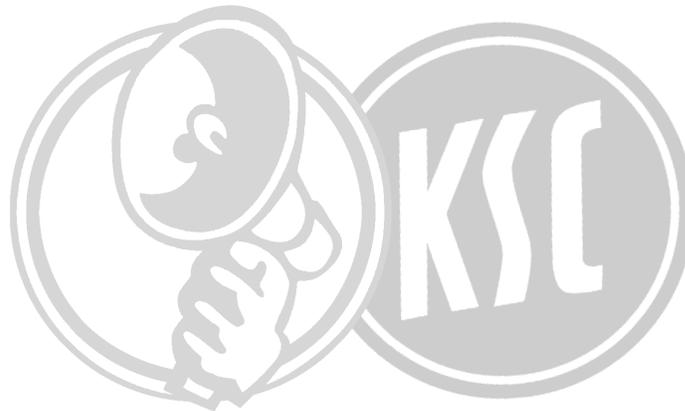
KA · BLOCK

20.07.02 KSC-BAYERN

SCHRIFT N° 1

Volles Haus statt leerer Kassen:

« Die Spendier- (Leder)hosen zu Gast. »



„Poack’ mer’s...!“

SUPPORTERS KARLSRUHE 1986 e.V.

BLOCKSCHRIFT N° 1

Freundschaftsspiel KSC - BAYERN

Liebe KSC-Freunde,

eine turbulente Zweitligasaison mit der sportlichen und finanziellen Talfahrt, der Kirch-Pleite und dem peinlichen Lizenz-Wirrwarr der DFL liegt hinter uns. Die Katastrophe wurde gerade so abgewendet.

Was liegt vor uns? Wir sind finanziell noch lange nicht über dem Berg. Alle sind gefragt, die BLAUWEISS im Herzen tragen...

Das Freundschaftsspiel gegen die Bayern ist für den KSC, eine gute Möglichkeit, was für die Finanzen zu tun und gleichzeitig positive Zeichen für die Zukunft zu setzen. Unser KSC kann sich heute einem breiten Publikum präsentieren und auf sich aufmerksam machen – Freunde und Zuschauer für die neue Saison gewinnen. Die Wildpark-Stimmung kann vieles dazu beitragen.

Für uns SUPPORTERS KARLSRUHE gilt wie immer eigentlich: lasst uns zeigen, daß wir „ERSTKLASSIG AUF DEN RÄNGEN“ sind!

Auf Begeisterung in BLAUWEISS, auf FANatische Anfeuerung, und eine tolle Atmosphäre im Wildpark...

Auf geht's, Karlsruh!

- Euer SUPPORTERS-Vorstand -

P.S.: In der BLOCKSCHRIFT, dem Stadionflugblatt der SUPPORTERS findet Ihr aktuelle Infos zur Karlsruher Fanszene wie z. B.: Choreos, Lieder, Auswärtsfahrten, Treffpunkte, Fanclubnews... Euer Fanclub im Porträt, Infos und Anregungen aus allen Fankreisen sind immer willkommen - wendet Euch einfach direkt an uns.

„WM-Sternstunden“

Obwohl wir eine Fußball WM grundsätzlich geil finden und wir Vizeweltmeister wurden, haben viele sich nicht tausendprozentig für die WM in Japan/Südkorea begeistern können. Es war einfach keine WM der Fans wie z.B. 1990 in Italien (humane Eintrittspreise, Stimmung bei jedem Spiel) Warum, das sagen die unten aufgeführten Zitate aus dem Stern, am besten.

"Diese WM verstört und fasziniert zugleich. Auf der Tribüne sitzen einheimische Sportfreunde, die beide Teams klasse finden und der Anweisung der Videotafel folgen, doch bitte den Müll einzusammeln. Football made in Asia. Es ist ein Turnier des Kalküls, organisiert bis ins letzte Detail. Aber als in Ibasaki Argentinien gegen Nigeria spielt, bekommen die Zuschauer nicht mal La Ola zustande, die Seepferdchen-Prüfung für ein Publikum. Und in Sapporo traut man den Ohren nicht. Die deutsche Elf nimmt die bedauernden Saudis auseinander, in dieser kühlen schwarzen Gruft namens Dome. Die Zuschauer sind absurd leise. Man hört Carsten Jancker bis unters Dach schnaufen. Irgendwann dreht sich Lars Ricken um, um zu sehen, ob überhaupt noch jemand da ist. In diesem Moment wirkt die WM so künstlich wie Plastikspeisen in den Auslagen der Restaurants. Das Spiel hat hier keine Seele, denkt man dann."

"Man muß nur die Augen schließen. Es hört sich nicht wie Fußball an. Unter den Zuschauern sitzen sehr viele Mädchen, die bei jeder Torraumszene quieken, als käme eine Boygroup. Man könnte das Geplärre auch von Band spielen, „es machte keinen Unterschied“.

"Nun geht die WM in die entscheidende Phase. Er wird Zeit, dass der Fußball mit den Gastgebern sein Spiel spielt. Fiese Elfmeter gegen Japan und Korea, versiebte Großchancen en masse, nicht geahndete Tötlichkeiten. Dann werden sie es auch spüren, dieses Fieber, das keiner befohlen hat, das echt ist, weil es ich in im Magen ballt und mit den Nerven Jo-Jo spielt, und gegen das keine Etikette hält, das man nur bekämpfen kann durch Schreien, Schimpfen, Saufen. Wer es fühlen kann, wird fühlen, asiatische Zurückhaltung hin oder her."
(alle aus dem Stern 25/02)

"Ein Fußballspiel alleine verfolgen ist wie alleine tanzen oder alleine Witze erzählen. Dazu braucht man andere Verrückte. Je mehr, desto besser."
(aus dem Stern 26/02)

Fanbeauftragter:

Michael Maier

Tel.: 0171 / 4219822

Internet: <http://www.ka-fans.com>

E-Mail: fanbetreuung@ka-fans.com



MGV-RÜCKSPIEGEL

Über 80 Supporters versammelten sich am Freitag den 14. Juni zur Mitgliederversammlung. Die Versammlung begann mit einem Rückblick auf die ereignisreiche letzte Saison, neben den obligatorischen Reisen zu allen KSC-Spielen haben wir SUPPORTERS auch bundesweit mit unserer Initiative **"Kein Kick ohne Fans!"** für die Rechte von Fußballfans für Furore gesorgt. Auch an der Aktion **"Ausverkauft statt Ausverkauf!"** zur Rettung des KSC waren wir maßgeblich beteiligt. Durch einen neuen Außenauftritt und verbesserte Öffentlichkeitsarbeit konnte das Image von uns Karlsruher Fußballfans deutlich verbessert werden. Die Zahl der SUPPORTERS stieg allein in der letzten Saison von knapp über **600 auf mehr als 750**. Gerade der Zuwachs an jungen Mitgliedern ist enorm, was sicherlich auch auf unsere **U-17 Busse** zurückzuführen ist, welche wir zusammen mit den Fan-Projekt durchgeführt haben. Auch die **Blockschrift**, die wir zu jedem Heimspiel rausbringen, hat hierzu sicher einen entscheidenden Beitrag geliefert.

Wichtigster Punkt der Mitgliederversammlung war aber der Außenauftritt unseres KSC, symbolisiert durch ein **Logo**, das wir Fans mit dem Niedergang unseres Vereins verbinden. In der Saison 1997/1998 wurde unter dem Motto "KSC 2000" das jetzige KSC-Logo mit der gelb-roten Pyramide eingeführt. Diese Kampagne war an Überheblichkeit wohl nicht zu überbieten und was darauf folgte ist bekannt: Der Abstieg auf Raten, nicht nur sportlich und finanziell, sondern auch in Sachen Ansehen und Beliebtheit. Fußballfans in ganz Deutschland verbinden mit dem alten Logo die großen Erfolge unseres Vereins und die Farben Blau / Weiß, sie können mit den bunten Farbklebsen um das Logo wohl wenig anfangen. Nicht nur in Sachen Vereinslogo kann es für den KSC nur heißen **"zurück in eine bessere Zukunft"**. Um das Image des KSC zu verbessern, beschlossen wir SUPPORTERS einstimmig, dem KSC die **Wiedereinführung des alten Vereinslogos** vorzuschlagen.

Außerdem waren sich alle Anwesenden darüber einig, daß wir SUPPORTERS, Cheerleader in unserem Wildpark nicht wollen und nicht brauchen. **Cheerleader** haben nichts mit Fußball zu tun, sie sind eher eine Modeerscheinung aus den amerikanischen Sportevents - sie sind schlicht unnötig, denn Stimmung machen wir selbst, und ganz nebenbei auch noch kostenlos.

Was wir wollen, ist ein neues **Stadion**, in dem ein KSC-Spiel zum Erlebnis wird. Wir wollen den Platz im Stadion, von welchem aus wir am besten unsere Mannschaft unterstützen können, am besten Stimmung machen und Fußballatmosphäre verbreiten können. Nur so kann ein Spiel auch in einem neuen Stadion ein richtiger **"Kick" für alle Beteiligten** (Spieler, Fans, Zuschauer, Fernsehzuschauer ...) werden.

Alle Anwesenden waren sich in Sachen Stadion über generelle Punkte einig wie z.B. reines Fußballstadion, ausreichend Stehplätze, Platz für Zaunfahrten....

Gemeinsam wurden noch zusätzliche Punkte erarbeitet wie z.B. Schließfächer für Heim- und Gästefans oder offizielle Plätze zum legalen Abbrennen von Bengalischen Fackeln.

Diese **Diskussion** ist natürlich noch nicht beendet, jeder kann, darf und soll sich noch daran beteiligen!

Zusammenfassend ist zu sagen, daß wir uns als **Dachverband** auch weiterhin ausschließlich **für Fan-Interessen** einsetzen werden. Wir werden uns gemeinsam noch mehr für Tradition und puren Fußball einsetzen.

**SUPPORTERS KARLSRUHE -
Purer Stil Blau-Weiß**

KSC-Familientag mit FAN-ARTIKEL-Flohmarkt! Datum: 4.8.02 im Wildpark

Im Rahmen des KSC-Familientages am ? wollen wir einen **Fanartikel-Flohmarkt** veranstalten. Angeboten werden kann alles, das nur irgendwie mit dem KSC und anderen Fußball-Vereinen zu tun hat: Bilder, Schals, Eintrittskarten, Stadionhefte, Aufnäher, Autogramme,...

Jeder Teilnehmer erhält einen Biertisch zur Verfügung gestellt, auf dem er seine Fanutensilien auslegen kann. Anmeldung und weitere Infos über **Uli Köblier (Tel.0721/9379739, ulrich.koessler@supporters-karlsruhe.de)**.

Zum Gelingen des Familientages benötigen die Organisation um Uli Lange natürlich wieder **zahlreiche Helfer** und vertrauen daher auf Eure Mithilfe. Bitte setzt Euch hierzu mit **Martin Holler** in Verbindung **(0172/9321200, martin.holler@supporters-karlsruhe.de)**.



SUPPORTERS



Viererkette

"Ich bin kein Streichler. Nur bei meiner Frau, sporadisch." (Löwen-Trainer Peter Pacult über seinen harten Kurs gegen Icke Häßler)

"Wenn wir ins Münchner Olympiastadion kommen, stinkt es immer nach Scheiße - so voll haben wir die Pampers." (Reiner Calmund vor dem Spiel gegen Bayern)

"In der zweiten Halbzeit waren wir wirklich geil überlegen." Nico Patschinski Nach dem 3:1 des FC St.Pauli über den VfL Wolfsburg
"Es waren einige dabei, die haben gespielt wie Frauen." (Christian Möckel, 1.FC Nürnberg nach dem 0:5 in Wolfsburg)

"Wir mußten heute feststellen, daß es doch noch bessere Mannschaften gibt in der Liga." (Felix Magath nach dem 1:4 des VfB Stuttgart in Leverkusen)

Allez Racing!

CALENDRIER

03/08/2002 - RCS : Ajaccio 20 h
10/08/2002 - Nice : RCS 20 h
17/08/2002 - RCS : Le Havre 20 h
24/08/2002 - Bordeaux : RCS 20 h

+++ Angaben ohne Gewähr +++

Aktuelle Info: www.rcstrasbourg.fr/

noch lauter – ultralauuut!

Auf geht's
Karlsruher Sport Club
Auf ins heutige Spiel
Wir schenken Euch
unsere Stimmen
Und ihr schenkt
uns den Sieg
lalalala...

DH der Woche

Fanclub-Portraits von K bis C:

Der KSC-Fanclub "**Tannenzäpfle Würzburg**" wurde Ende März 2002 gegründet. Gründungsmitglieder: 5



Als KSC Fanclub stellen wir in Franken leider eine Rarität dar. Hier gibt es meist nur „Club“- oder „Bayernfans“ und das Fanleben als KSC'ler ist hier nicht ganz einfach. Unsere Mitglieder wohnen in Würzburg, in Dettelbach und in Wertheim/Dertingen. Wir sind alle im Alter zwischen 20 und 23 Jahre. Wir besuchen in der Regel alle Heimspiele und einen großen Teil der Auswärtsspiele. Ebenfalls planen wir diese Saison auch Spiele von Hertha BSC und den Kickers Offenbach zu besuchen. Im lokalen Bereich besuchen wir manchmal die Spiele der Würzburger Kickers. Wir waren auch aktiv bei der Fan-Demo in Berlin dabei. Zu unser Fanclubausstattung gehören momentan eine Zaunfahne sowie T-Shirts und Sweatshirts.

Wir suchen ständig neue Mitglieder, also keine Scheu!! Meldet euch unter rainer-heilmann@t-online.de oder tannenzaepfle-wuerzburg@gmx.de oder im Internet unter www.tannenzaepfle-wuerzburg.de.vu Ihr könnt auch unter 0931/6607686 anrufen.

Euer Fanclub in der BLOCKSCHRIFT? Schickt uns Eure Clubdaten!



Wir danken der BBBank Karlsruhe eG für ihre freundliche Unterstützung.

Ansprechpartner BLOCKSCHRIFT:
Ulrich Kößler - Tel.: 07 21 - 937 97 39;
e-mail: uk0815@yahoo.de
Thomas Beck - Tel.: 0 72 62 - 20 60 70, Fax:-71;
e-mail: tom-beck-design@t-online.de

SUPPORTERS KARLSRUHE 1986 e.V.